



Allgemeine Geschäftsbedingungen

§1 - ANWENDBARKEIT

Die Servicebedingungen gelten für alle Security-Dienstleistungen (nachfolgend DIENSTLEISTUNG von Rootsektor IT Security GmbH, Dungestraße 84, 59757 Arnsberg (nachfolgend Rootsektor genannt), im In- und Ausland. Sie können durch Rootsektor ergänzt oder geändert werden. Ergänzend gültig sind weitergehende schriftliche Vereinbarungen zwischen dem Kunden und dem Rootsektor, wie das Kundendossier inkl. Servicebeschreibungen, Service Level Agreements und Konfigurationsbeschreibungen.

§2 – BESTIMMUNG DER DIENSTLEISTUNG

Die Dienstleistungen von Rootsektor umfassen Sicherheitsüberprüfungen von Server- und Netzwerkstrukturen, sowie Schwachstellenforschung im Software- und Hardwarebereich (nachfolgend SYSTEME genannt). Bei diesen Dienstleistungen kann ein Überschreiten der Sicherheitsbarrieren (Eindringen) nicht ausgeschlossen werden. Die Dienstleistung wird im Auftrag und mit dessen Einverständnis/Einwilligung des Kunden durchgeführt.

§3 – VORAUSSETZUNGEN UND VERANTWORTUNG BEIM KUNDEN

Der Kunde bestätigt hiermit, dass der Penetrationstest auf seinen eigenen SYSTEMEN erfolgt. Erfolgt es nicht an dem eigenen SYSTEM, so bestätigt der Kunde hiermit, dass er das vollumfängliche Recht hat, die Scans auf dem angegebenen SYSTEM durchführen zu lassen. Er übernimmt die Verantwortung und Haftung sowie alle (möglicherweise auch strafrechtlichen) Konsequenzen für Falschangaben oder Verletzungen dieser Bestimmung. Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung und Haftung für die Rechtmäßigkeit der durch Rootsektor zu scannenden Daten und Systeme.

Er ist ausdrücklich damit einverstanden, dass Rootsektor mit verschiedenen Infiltrations-Methoden versucht, in das von ihm angegebene System einzudringen. Der Kunde ist alleine verantwortlich für die gesetzliche und datenschutzmäßige Rechtmäßigkeit des Rootsektor-Einsatzes in seinem Land.

Der Kunde überträgt Rootsektor gewisse Kundendaten zur Durchführung des Scans, sofern diese für die Ausführung des Penetrationstest von Belang sind. Der DIENSTLEISTER trifft alle notwendigen technischen und organisatorischen Massnahmen, um die Daten sicher aufzubewahren. Der Kunde erklärt sich mit der elektronischen Übermittlung seiner Daten über eine öffentliche Netzwerkinfrastruktur (wie etwa VPN, ISDN, Internet) einverstanden.

§4 – DATENSICHERUNG

Der Kunde verpflichtet sich, sämtliche von Rootsektor zu prüfenden Daten vor dem jeweiligen Penetrationstest vollumfänglich durch ein Backup zu sichern. Durch das Scannen von Daten und die Verwendung einiger Hacker-Tools können Schäden an bestehenden Systemen nicht ausgeschlossen werden. Solche Schäden können häufig nur und ausschließlich durch Wiederherstellung mittels Backups behoben werden. Der Kunde alleine ist für die Sicherung sämtlicher Daten vor der Durchführung der Dienstleistungen verantwortlich.

§5 - HAFTUNG

Rootsektor schließt jegliche Haftung vollumfänglich aus, insbesondere Schäden, die in Zusammenhang mit der Dienstleistung entstanden sind. Ebenfalls ausgeschlossen ist die Haftung für Schäden durch Dritte. Der Kunde trägt das Risiko unverschuldeter Zerstörung, Änderung oder Löschung seiner Daten.

§6 – PREISE UND RECHNUNGSSTELLUNG

Die Preise verstehen sich in Euro (zuzüglich anfallender Mehrwertsteuern und eventueller weiterer gesetzlicher Abgaben). Rootsektor kann Servicepreise jederzeit anpassen. Allgemeine Preiserhöhungen werden dem Kunden angezeigt.

Die Rechnungsstellung durch Rootsektor erfolgt in der Regel im Voraus. Andere Rechnungsperioden oder Pauschalpreise sind unter Einhaltung der Schriftlichkeit möglich. Der Kunde verpflichtet sich, die Rechnungen von Rootsektor innerhalb von dreißig (30) Tagen ab Rechnungsdatum zu begleichen. Der Kunde erkennt diese Bedingungen vorbehaltlos an. Er erkennt weiter unter Verzicht sämtlicher Einreden die Pflicht zur Bezahlung des vereinbarten Betrags an. Die Verrechnung von Gegenforderungen durch den Kunden ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von Rootsektor zulässig.

§7 - GEHEIMHALTUNG

Die Parteien verpflichten sich, alle im Rahmen dieser Serviceerbringung erlangten Kenntnisse und Informationen, die weder offenkundig noch allgemein zugänglich sind, während und nach dem Vertragsverhältnis vertraulich zu behandeln.

§8 – VERTRAGSDAUER UND AUFLÖSUNG

Bei allen DIENSTLEISTUNGEN tritt der Vertrag durch eine unterzeichnete, SCHRIFTLICHE Beauftragung durch den Kunden in Kraft. Rootsektor behält sich eine Prüfung und Validierung des Kunden vor. Bei Vertragsende löscht Rootsektor alle Kundendaten innerhalb von 2 Monaten nach Serviceende unwiederbringlich.

§9 - TEILNICHTIGKEIT

Sollten Teile dieser Servicebedingungen ungültig sein, so bleibt die Gültigkeit dieser Servicebedingungen insgesamt davon unberührt. Die Parteien einigen sich auf eine neue, gültige Regelung, die dem Zweck der möglicherweise ungültigen Regelung wirtschaftlich entspricht; hilfsweise treten die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft.

10. ANWENDBARES RECHT / GERICHTSSTAND

Alle Rechtsbeziehungen zwischen den Parteien unterstehen ausschließlich deutschem Recht. Erfüllungsort, Betreibungsort für ausländische Kunden und ausschließlicher Gerichtsstand für alle Verfahren ist der deutsche Firmensitz von Rootsektor.

Gerichtsstand ist Arnsberg.